

529 Vrouwe, daz ist sîn râche ûf mich.
si sprach: »sich twirhet sîn gerich.
ich enwirde iu lîhte nimmer holt,
doch enpfähet er drumbe alsolhen solt,
5 ê er scheide von mîme lande,
des er jehen mac vûr schande.
Sît ez der künec dort niht rach
al daz der vrouwen dâ geschach,
unt ez sich hât an mich gezogt,
10 ich bin nû iwer bêder vogt
unt enweiz doch, wer ir beidiu sît.
er muoz dar umbe enpfähren strît,
durch die vrouwen eine
unt durch iuch harte kleine.
15 man sol unvuoge rechen
mit slahen und mit stechen.
Gawan zuo dem pferde gienc,
mit lîtem sprunge erz doch gevienc.
dâ was der knappe kommen nâch,
20 ze dem diu vrouwe heidensch sprach
al daz si wider ûf enbôt.
nû nähet och Gawans nôt.
Malcreatiure ze vuoz vuor dan.
dô gesach och mîn hêr Gawan
25 des hêrrnen runzît;
daz was ze kranc ûf einen strît.
ez hete der knappe dort genomen,
ê er von der halden wäre kommen,
einem vilâne.
30 dô geschach ez Gawane

***D:** D ***m:** m ***G:** G I L Z ***T:** T U V O

1 *Initiale D G I L Z O · Versal T* **2** *Versal T* **7** *Majuskel D* **17** *Majuskel T* **23** *Initiale I T U V* **30** *Initiale T*

4 alsohlen] solichen *m 7 sít ez der künic dort niht rach, *m 8 aldâ ez der vrouwen geschach, *m 15 unvuoge] sîn unvuoge *m 22 nû nähet och Gawanen nôt. *m 23 vuor]
schiet *m 24 gesach ouch] besach (beschah m) *m 25 des junchêrren runzît; *m 26 daz] das D

dr. solchen s., *G (*ohne Z*) (*T)

n. r., *T

daz ([A*]: Aldo V Da O) ez der juncvrouwen g., *T
sît ez *G (*nur GI*)

doch muoz er drumbe e. st. (leit O), *T

d. die juncvrouwe (ivncrouwe T) e. *T

man sol ungevuoge r. *G (*nur GI*) (U)

mit lîthen sprügen (sprvnge G) erz d. (om. *T I) g. *G (*ohne Z*) (*T) (I)

diu juncvrouwe h. *T (*nur T*)

nû nähent *G (*ohne L*) dô nähet *T

dô (Doch V) besach (sach O gesach L) mîn *T (L)

des junchêrren (ivncherre T) r.; *G *T

ê er vonme lande (von [*]: der halde V) w. k., *T